



B 1 (Emmerke): Fahrbahnsanierung wird fortgesetzt – Sperrung der Fahrtrichtung Ost zwischen dem 2. und 13. Juni

Die Fahrbahnsanierung im Zuge der B 1 von Höhe des Knotenpunktes Groß Escherde in östlicher Richtung bis Höhe der Abfahrt Sorsum (Landkreis Hildesheim) wird mit dem dritten Bauabschnitt fortgesetzt.

Der dritte Bauabschnitt beginnt am Montag, den 2. Juni. Ab dann wird die B 1 im betroffenen Bereich in Fahrtrichtung Hildesheim bis voraussichtlich zum 13. Juni nicht befahrbar sein. Dies betrifft ebenso alle drei Auf- und Abfahrten der südlichen Fahrbahnseite. Auch das Auf- und Abfahren auf die B 1 in Richtung Hildesheim aus Sorsum kommend ist nicht möglich.

Die Verkehrsteilnehmenden aus Elze kommend werden gebeten, während dieser Zeit der ausgeschilderten Umleitung über Gronau, Eitzum, Möllensen, Diekholzen, der L 485 und der B 243 in Hildesheim zu folgen.

Der Schwerlastverkehr wird in dieser Bauphase nördlich über die B 3-Abfahrt „Marienburg“, die K 505, die „Hauptstraße“ in Nordstemmen, die L 410, Rössing, Giesen, Hasede und die B 6 geführt.

Die frisch sanierte Fahrtrichtung West der B 1 in Richtung Elze ist dann ab dem 2. Juni mitsamt den nördlichen Auf- und Abfahrten wieder freigegeben.

Im Anschluss daran folgt ein letzter Bauabschnitt, den die Landesbehörde gesondert ankündigen wird.

Es kann zu witterungs- oder baubedingten Verzögerungen kommen.

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr bittet alle Verkehrsteilnehmenden um Verständnis für die erforderlichen Maßnahmen und um gegenseitige Rücksichtnahme.

Nr. 1101 – Martin Klose (Pressesprecher)		
Geschäftsbereich Hannover Dorfstraße 17-19, 30519 Hannover	Tel. (0511) 39936-208 Fax (0511) 39936-299	www.strassenbau.niedersachsen.de pressestelle-h@nlstbv.niedersachsen.de